

tools

ROLE-MAPPING

Orientierung · Wirksamkeit · Erwartungsklarheit · Abgrenzung

DEFINITION

Role-Mapping ist ein systemisches Tool zur Sichtbarmachung von Rollen, Erwartungen, Verantwortlichkeiten und Beziehungen innerhalb eines Systems. Unklarheiten, Überschneidungen und Konfliktfelder werden frühzeitig erkannt und bearbeitbar.

Wirksame Zusammenarbeit entsteht, wenn Rollen klar definiert und von allen Beteiligten verstanden werden.

12 DIMENSIONEN

01 · PURPOSE

Fokus, Auftrag, Zweck und Funktion der Rolle
Was ist der zentrale Auftrag?

02 · TASKS & RESPONSIBILITIES

Aufgaben und Verantwortlichkeiten, klar definiert
Was gehört zur Rolle?

03 · NON-TASKS & DELEGATIONS

Abgrenzung, unklare oder unpassend platzierte Tasks
Was gehört nicht zur Rolle?

04 · GAINS

Ziele, Nutzen, Ergebnisse und strategische Anforderungen
Welche Ziele müssen erreicht werden?

05 · PAINS

Hindernisse, fehlende Ressourcen und belastende Anforderungen
Was schwächt die Rolle?

06 · POTENTIALS

Stärken, Ressourcen, Motivationsquellen, Support und Feedback
Was befördert die Rolle?

07 · ECOSYSTEM

Interne / externe Stakeholder, Schnittstellen und Regularien
Wie ist das Ökosystem beschaffen?

08 · CLARIFY EXPECTATIONS

Wechselseitige Interessen und Erwartungen klären und verhandeln
Was muss geklärt werden?

09 · SPECIAL FEATURES

Persönliche, funktionale, bereichsspezifische oder kulturelle Besonderheiten
Was ist besonders zu berücksichtigen?

10 · CRITICAL INCIDENTS

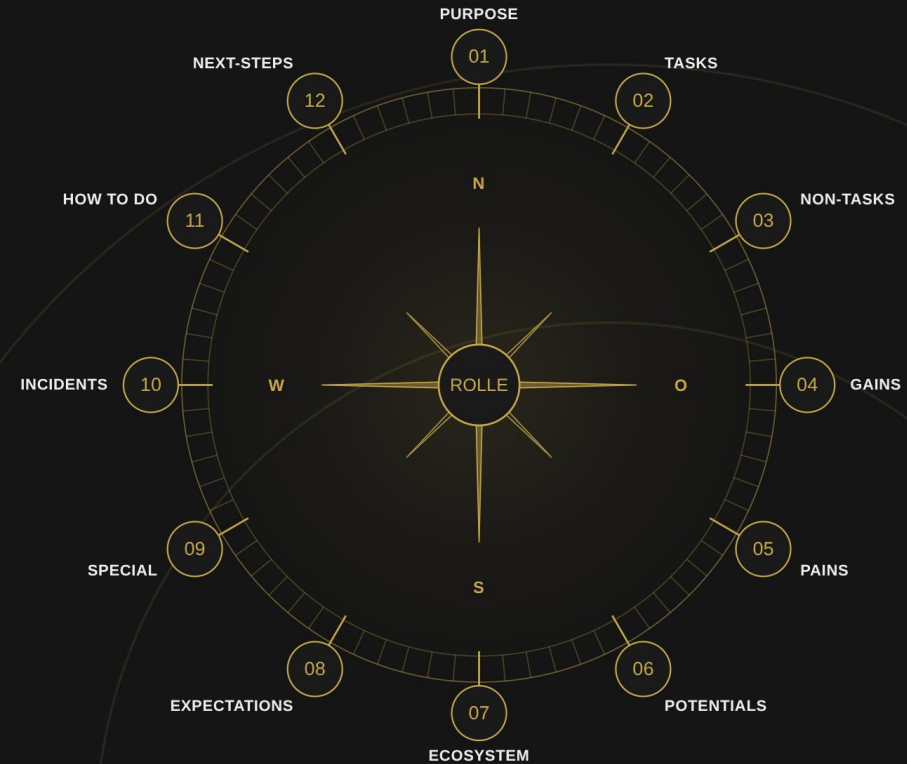
Erfolgskritische Situationen, Anlässe und Verhaltensweisen
Was unterscheidet Erfolg von Misserfolg?

11 · HOW TO DO

Werte, Prämissen, Leitplanken und verbindliche Regularien
Wie geht man Dinge an?

12 · JOB-TO-BE-DONE & NEXT-STEPS

Ableitungen, Roadmap und konkrete nächste Schritte
Was ist konkret zu tun?



ANWENDUNGSHINWEISE

Rollenklärung

Einzelarbeit oder im Gespräch mit Führungskraft oder HR-Partner.

Onboarding · Transition · Neuausrichtung

Teamarbeit

Alle Rollen im Team gemeinsam sichtbar machen und vergleichen.

Überschneidungen · Lücken · Konfliktprävention

Change-Prozesse

Bestehende Rollen reevaluieren und in neuer Struktur verankern.

Reorg · Merger · Strategiewechsel

SYSTEMISCHE PRÄMISSSE

Rollenklarheit schafft Orientierung. Sie stärkt Eigenverantwortung und verbessert die Qualität von Kommunikation und Zusammenarbeit.

»Wirksame Zusammenarbeit entsteht tendenziell eher dann, wenn Rollen klar definiert und von allen Beteiligten verstanden werden.«

Systemische Grundprämisse